

Erklärung zur Informationspflicht nach Art. 13 EU-DSGVO

Unser Unternehmen befolgt die Informationspflicht nach Artikel 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung bei der Erhebung von personenbezogenen Daten und teilt Ihnen folgendes mit:

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Lit. a)

Monz Hubert GmbH
Obere Wiese 22, 6464 Tarrenz
office@hubertmonz.at
+43 650 / 457 36 24
+43 5412 62857, <http://www.hubertmonz.at/>

Zwecke für die die natürlichen personenbezogenen Daten verarbeitet werden (Lit. c)

Erfassung, Speicherung und Auswertung von Kundendaten, -rollen und -aktivitäten zur Erfüllung bestehender Verträge und zur Verwendung für die Geschäftsanbahnung betreffend das eigene Lieferungs- oder Leistungsangebot.

Rechtsgrundlagen (Rechenschaftspflicht) und Grundsätze für die Datenverarbeitung nach Art. 6 EU-DSGVO und § 36 DSAG

Zustimmung der betroffenen Person, Erfüllung eines Vertrags und berechtigtes Interesse.

Die berechtigten Interessen, die von uns als Verantwortlichen verfolgt werden

Wir haben ein berechtigtes Interesse unsere Kunden über Neuerungen, Produkte und Dienstleistungen zu informieren. Es werden diejenigen personenbezogenen Daten verarbeitet, die von den betroffenen Personen selbst zur Verfügung gestellt und für welche die Speicherfrist bisweilen nicht abgelaufen ist. Des Weiteren zum Zweck der individuellen Kundenbetreuung, der Optimierung des Serviceangebots sowie der zielgerichteten Werbung, speichert und analysiert unser Unternehmen die Kundenaktivitäten. Es werden von unseren Unternehmen keine erhobenen Daten an Dritte weitergegeben.

Im Zusammenhang der Verarbeitung personenbezogener Daten orientieren sich unsere Kriterien für die Speicherdauer und Festlegung wie angegeben (Abs. 2 Lit. a)

wie Sie uns freiwillig Ihre Einwilligung zur Verarbeitung für einen bestimmten Zweck oder bestimmte Zwecke gegeben haben, die Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen;
die Speicherung für die Vertragserfüllung mit Ihnen notwendig ist;

Erklärung zur Informationspflicht nach Art. 13 EU-DSGVO

die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (z. B. Rechnungsdaten für 7 Jahre);

solange wir daran ein berechtigtes Interesse haben, und Sie nicht geltend gemacht haben, dass Ihre Interessen überwiegen.

Ihre Rechte als betroffene Person (Abs. 2 Lit. b bis d)

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Datenschutzbehörde (in Österreich die zuständige Aufsichtsbehörde) beschweren.

Wie in Art. 13 Abs. 2 Lit. f angegeben besteht in unseren Unternehmen keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 der DSGVO und findet daher keine Anwendung.